

## Dezernat 3

Recht, Sicherheit und Ordnung, Gewerbe- und  
Marktwesen, Einwohner- und Meldewesen,  
Personenstand, Lebensmittelüberwachungs- und  
Veterinärwesen, Umwelt, Abfallwirtschaft,  
Tierpark, Kriminalprävention

Stadt Chemnitz · Dezernat 3 · 09106 Chemnitz

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herrn Stadtrat

Kai Rösler



CHEMNITZ  
STADT DER  
MODERNE

Dienstgebäude Düsseldorfener Platz 1  
09111 Chemnitz

Datum 01.08.2012  
Unser Zeichen  
Durchwahl  
Auskunft erteilt  
Zimmer  
Ihr Zeichen  
Ihr Schreiben vom  
E-Mail

### Anfrage von Stadtratsmitgliedern Nr. RA-273/2012

Sehr geehrter Herr Rösler,

die Oberbürgermeisterin hat mich mit der Beantwortung Ihrer Anfrage vom 13. Juli 2012 beauftragt.

Ihre Fragen beantworte ich Ihnen wie folgt:

#### **Frage 1:**

#### ***Welche Arten von Reptilien wurden ausgestellt?***

Bei der Reptilienbörse „Terraxotica-Germany Chemnitz 2012“ vom 29.04.2012 wurden aus der Klasse der Reptilien Vertreter (Arten) nachfolgender Familien ausgestellt bzw. verkauft oder getauscht:

- Familie Pelomedusenschildkröten (Wasserschildkröten)
- Familie Landschildkröten
- Familie Echte Eidechsen
- Familie Geckos
- Familie Dactyloidae bzw. Polychrotidae (Anolis)
- Familie Agamen
- Familie Leguane
- Familie Chamäleons
- Familie Pythons
- Familie Nattern
- Familie Boas.

Telefon 0371 488-1930  
Fax 0371 488-1993  
E-Mail d3@stadt-chemnitz.de  
Internet www.chemnitz.de

Erreichbarkeit Bus  
und Straßenbahn  
Haltestelle:  
Zentralhaltestelle

kein Zugang für  
elektronisch signierte  
sowie für verschlüsselte  
elektronische Dokumente

**Frage 2:**

**Wurden Auffälligkeiten in Bezug auf die Tierhaltung angezeigt?**

Weder der Naturschutzbehörde/Artenschutzbehörde noch dem Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt der Stadt Chemnitz wurden Auffälligkeiten durch Besucher oder Aussteller der Reptilienbörse „Terraxotica-Germany Chemnitz 2012“ in Bezug auf die Tierhaltung angezeigt.

**Frage 3:**

**Wo kann man die Artenliste einsehen?**

Die dem Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt vom Veranstalter der Reptilienbörse im Rahmen des tierschutzrechtlichen Genehmigungsverfahrens eingereichte Aussteller- und Angebotsliste ist im Amt einsehbar. Unter dem in der Angebotsliste vorhandenen Titel „Angebot“ sind u.a. auch die zum Tausch bzw. Verkauf angebotenen Tierarten aufgeführt.

**Frage 4:**

**Gab es Beschlagnahmungen von Tieren?**

Durch die Naturschutzbehörde der Stadt Chemnitz erfolgten insgesamt zwei Beschlagnahmungen (6 Kaiserskorpione – *Pandinus imperator*, 3 Pantherschildkröten – *Stigmochelys pardalis*). Seitens des Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramtes gab es keine Fortnahme von Tieren.

**Frage 5:**

**Wo würden beschlagnahmte Tiere im Bedarfsfall untergebracht?**

Im Bedarfsfall können beschlagnahmte Tiere im Tierheim Chemnitz des Tierschutzvereins Chemnitz und Umgebung e.V., Pfarrhübel 80, 09125 Chemnitz untergebracht werden. Daneben können naturschutz-/artenschutzrechtlich gemäßregelte Tiere für den Zeitraum ihrer Beschlagnahme unter Berücksichtigung der naturschutzrechtlichen Belange beim Tierhalter verbleiben oder bei einem der Naturschutzbehörde bekannten Reptilienexperten pfleglich untergebracht werden.

**Frage 6:**

**Welche Qualifikationen haben die Kontrolleure des Veterinäramtes in Bezug auf Kontrollen bei Reptilienbörsen und Ausstellungen?**

Reptilienbörsen sowie Veranstaltungen mit und Ausstellungen von Tieren werden in der Stadt Chemnitz ausschließlich durch die amtlichen Tierärzte/Tierärztin des Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramtes auf Einhaltung der fachrechtlichen Bestimmungen zum Tierseuchen-, Tierschutz-, Tierarzneimittel- und Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsrecht kontrolliert.

**Frage 7:**

**Wurden die ausgestellten und zum Verkauf angebotenen Reptilien auf Salmonellose-Erreger untersucht?**

Nein.

**Frage 8:**

**Welche Vorkehrungen wurden getroffen, um einer Salmonellen-Infektion vorzubeugen (z.B. Hand- und Schuhdesinfektion beim Verlassen des Gebäudes)?**

Vorkehrungen zur Vorbeugung gegen eine Salmonellen-Infektion wurden im Ergebnis einer Risikobewertung nicht getroffen.

**Frage 9:**

**Wurden die Besucher der Messe vor Salmonellen Übertragung gewarnt?**

Nein.

Mit freundlichen Grüßen

Miko Runkel  
Bürgermeister